Presseinformation

10. Januar 2007

„Bildungsatlas Niederösterreich“ neu aufgelegt

Über 1.700 Möglichkeiten zu lernen und studieren

Das äußerst mannigfaltige Bildungswesen in Niederösterreich eröffnet eine große Auswahl an Chancen, sich den individuellen Neigungen und Fähigkeiten entsprechend auszubilden. Diese Vielfalt erfordert aber eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe, die mit dem jährlich aktualisierten „Bildungsatlas Niederösterreich“ gegeben ist. So zeigt die soeben erschienene Neuauflage „Der Bildungsatlas Niederösterreich 2006/07“ auf einen Blick über 1.700 Möglichkeiten auf, wo man wie was lernen und studieren kann.

Der Bildungsatlas fasst die nahezu 300 höheren Bildungsangebote Niederösterreichs (Universitätsstudien und -lehrgänge, Fachhochschul-Studiengänge und -lehrgänge, Akademien, Kollegs etc.) zusammen und stellt diese in Bildungskarten auch grafisch dar. Die Anführung der einzelnen Fachrichtungen und Profile der Berufsbildenden und Allgemeinbildenden Höheren Schulen (BHS und AHS) rundet das Angebot ab. Im Anhang sind zudem auch die Bildungswege nach der Reifeprüfung in Wien und im Burgenland abgebildet. Allgemeine Angaben zum Bildungswesen in Österreich, zum Europäischen Hochschulraum etc. ergänzen die 72 Seiten umfassende Broschüre.

Herausgegeben wird „Der Bildungsatlas Niederösterreich“ von der NÖ Bildungsgesellschaft m.b.H. für Fachhochschul- und Universitätswesen. In den Höheren Schulen wird der Bildungsatlas an alle Kandidaten für die Reifeprüfung verteilt. Die Broschüre kann kostenlos unter e-mail bestellung@bildungsatlas.info angefordert werden und steht unter www.bildungsatlas.info als Download zur Verfügung.

Nähere Informationen bei der NÖ Bildungsgesellschaft m.b.H. für Fachhochschul- und Universitätswesen unter 02732/718 41-6510, Cornelia Syllaba, e-mail c.syllaba@noe-bildung.at und www.noe-bildung.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at